

Quartalsbericht

Offenheit und Transparenz sind der BKK VerbundPlus wichtig.
Aus diesem Grund veröffentlichen wir neben dem jährlichen Geschäftsbericht unsere Zahlen und Fakten auch quartalsweise.

2. Quartal 2024

Finanzergebnis

Der Überschuss der Ausgaben gegenüber den Einnahmen im zweiten Quartal im Geschäftsjahr 2024 beträgt 1.299.000 Euro. Das entspricht einem Betrag von 9,19 Euro je Versichertem.

Einnahmen

Zuweisungen aus dem Gesundheitsfonds:	220.830.000 Euro
Einkommensausgleich (Zusatzbeitrag):	22.661.000 Euro
Sonstige Einnahmen (u. a. Regresseinnahmen):	1.212.000 Euro
Gesamteinnahmen:	244.703.000 Euro

Ausgaben

Leistungen an Versicherte:	234.494.000 Euro
Sonstige Ausgaben (u. a. PZR, eGK, ePA):	1.986.000 Euro
Verwaltung:	9.522.000 EUR
Gesamtausgaben:	246.002.000 EUR

Vermögenslage

Das zum 30.06.2024 ausgewiesene Gesamtvermögen der BKK VerbundPlus beträgt 21.869.000 Euro. Auf jeden Versicherten entfällt somit ein Vermögensanteil von rund 154,71 Euro.

Liquidität

Im Berichtszeitraum war die BKK VerbundPlus jederzeit in der Lage, ihre Ausgaben zu bestreiten. Die Gesamtliquidität zum 30.06.2024 betrug 50.200.000 Euro.

Beitragssatz

Neben dem deutschlandweit für alle gesetzlichen Krankenkassen verbindlichen allgemeinen Beitragssatz in Höhe von 14,6 Prozent erhebt die BKK VerbundPlus einen individuellen Zusatzbeitrag in Höhe von 1,35 Prozent. Der Gesamtbeitragssatz liegt damit 0,35 Prozentpunkte unterhalb des durchschnittlichen Beitragssatzes (1,7 Prozent) aller bundesweiten gesetzlichen Krankenkassen.

Versichertenentwicklung

Die Zahl der Versicherten lag zum Ende des zweiten Quartals 2024 bei 141.358 Personen (Quelle: KV45, zum 30.06.2024).

Haushaltsplan

Der amtliche Haushaltsplan 2024 der BKK VerbundPlus wurde mit einem Überschuss der Ausgaben in Höhe von 733.000 Euro kalkuliert.

Mario Faust
Fachbereichsleiter Finanzen

Biberach, im August 2024